PAESE Provenance Research in Collections from Colonial Contexts in Lower Saxony

Basic Information

Inventory number	SMBS_1709-0529-00
Old inventory number	A III c 663
Location	Städtisches Museum Braunschweig
Object name	Helm, "Kriegskappe"
Place where collected	Afrika, Kamerun, Region Nord oder Extrême-Nord, "Mandaragebirge"
Materials	Not assigned
Parts	Not assigned
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor 1905
Associated people and institutions	Kurt Strümpell
Bundle	3. Konvolut Strümpell
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Kriegskappe (geflochten) mit Hörnern u. Fell verziert. Die halbkugelige Kappe aus feinem Flechtwerk ist mit 2 Hörnern (wohl von Ziege) verziert und mit einem 60 cm langem Fellstück, wohl Pavian u. stark zerfressen, der in einem 25 cm langem mit Kauri verziertem Lederstreifen endet.“ Strümpell bezeichnete einen Großteil der von ihm gesammelten Flöten als „Kriegshorn“, „Signalhorn“ oder „Kriegspfeife“. Möglicherweise geht diese Bezeichnung auf den kriegerischen Aneignungskontext zurück (IB 2021). Nicht aufgefunden. Eine schlecht leserliche Bleistiftnotiz auf der alten Karteikarte lässt vermuten, dass das Objekt wegen starker Beschädigung vernichtet wurde. Als ethnische Zurodnung ist nur "Heidenstämme des Mandaragebirges" angegeben, was zahlreiche nichtislamische Gruppen umfasst.

Documentation

Year of arrival in the current collection	1905
Month of arrival in the current collection	Juli
Type of acquisition	unknown
Acquired	Kurt Strümpell

Provenance

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Comments

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

Editor's initials	IB AH
Year of most recent editing	2021
Month of most recent editing	03
Day of most recent editing	15
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

Additional Information

PDF index card	PDF
Related literature	Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.; Literatur in Zusammenhang: C. Krüger, „Dowayo - Namchi : Puppen aus Kamerun ; die Dowayo und ihr Kult. africa incognita“. Gottschalk], [Düsseldorf, 2003.; Literatur in Zusammenhang: R. Wente-Lukas, „Die materielle Kultur der nicht-islamischen Ethnien von Nordkamerun und Nordostnigeria. Studien zur Kulturkunde ; 43“. Steiner, Wiesbaden, 1977.
Object URL	https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smbs_1709-0529-00/